

Quartier und Innenstadt kommen zusammen

Die Sedelhöfe feiern erstes Quartiersfest

Ready.Sedel.Go.: Im Jahr 2015 begann alles mit einer Skizze auf einer Serviette, sechs Jahre später feierte der Hamburger Projektentwickler DC Developments das erste Quartiersfest in den Sedelhöfen am 30. September 2021. Mit Kunst und einem Dinner auf dem Albert-Einstein-Platz sowie Konzerten auf dem Münsterplatz brachte das Fest Quartier und Innenstadt zusammen. Zudem wurden alle weiteren neuen Mieter willkommen geheißen. 75 Prozent der Wohnungen sind bezogen und auch die Handels- und Büroflächen sind zu 95 % und 75 % vermietet. In den kommenden Monaten ziehen die letzten Einzelhändler wie go asia und Mister Spex, H&M und Intimissimi ins Quartier ein.

„Es war immer unsere Vision, dass die Sedelhöfe das Eingangstor zur Stadt werden, sich mit der Fußgängerzone verbinden und zu einem Ort werden, an dem sich alle begegnen können: Sei es beim Einkaufen, Arbeiten oder auf der Dachterrasse am Wochenende beim Grillen. Die Sedelhöfe sind für uns zu einem Ort geworden, der moderne Urbanität lebt. Das Quartiersfest soll dieses Miteinander von Bewohner:innen, Besucher:innen und Händler:innen nun jährlich feiern“, sagt Lothar Schubert, geschäftsführender Gesellschafter von DC Developments. Seit dem Soft-Opening im vergangenen Sommer zogen weitere Einzelhändler wie TK Maxx, Snipes und JD Sports in die Sedelhöfe. Retailer wie H&M und Intimissimi folgen noch, ebenso ziehen neben MC Donalds das Sushi Restaurant KoKoNo ein. Der Online-Optiker Mr. Spex wird bald neben Snipes Brillen verkaufen und im Untergeschoss ist im nächsten Jahr go aisa, ein asiatischer Lebensmittelhändler, zu finden. „Gestern mit über 120 Ulmerinnen und Ulmern auf dem Albert-Einstein-Platz zu essen, trinken und reden, war wirklich ein wahres Fest. Ein rundum schöner Tag mit tollen Begegnungen. Genau das wollten wir mit den Sedelhöfen und dem Quartiersfest erreichen: Ein Ort für den Austausch, für Begegnungen“, so Christoph Röthemeyer, Projektgeschäftsführer von DC Developments.

Mit Konzerten, Kunst und Köstlichkeiten

Beim Quartiersfest reichte das Programm von Sportkursen und Kunst zum Mitmachen auf dem Albert-Einstein-Platz bis hin zu Konzerten vor dem Ulmer Münster. Der Tag ging mit den Besucher:innen, Oberbürgermeister Gunter Czisch und Baubürgermeister Tim von Winning bei einem gemeinsamen

Pressekontakt DC Developments:

BEIL², Madeleine Beil, Friedensallee 120, 22763 Hamburg, 040 882153220, madeleine.beil@beilquadrat.de



Dinner mit 120 Personen auf dem Albert-Einstein-Platz zu Ende. „Über 100 Ulmer:innen, die gemeinsam auf dem Albert-Einstein-Platz essen, trinken und eine gute Zeit haben: aus einer Vision wurde Realität. Denn wir möchten mit den Sedelhöfen dieser Lebendigkeit Raum bieten und Erinnerungen schaffen, denn das verleiht dem Quartier letztlich seine Identität“, ergänzt Schubert.

Über die Sedelhöfe

Als offenes Quartier mit direktem Zugang zum City-Bahnhof und der hochfrequentierten Fußgängerzone bilden die Sedelhöfe das neue Eingangstor Ulms. Auf einer Grundstücksfläche von rund 10.400 m² verfügt das Projekt über ca. 7.500 m² Büro- und Praxisflächen, ca. 18.000 m² Einzelhandels-, Gastronomie- und Dienstleistungsflächen sowie ca. 6.500 m² Wohnfläche. Im Zentrum der vier Häuser, wo einst das Geburtshaus des legendären Wissenschaftlers stand, befindet sich der Albert-Einstein-Platz – ein urbaner Treffpunkt für Bewohner:innen und Besucher:innen der Donaustadt.

Weitere Informationen unter www.sedelhöfe.com

Pressekontakt DC Developments:

BEIL², Madeleine Beil, Friedensallee 120, 22763 Hamburg, 040 882153220, madeleine.beil@beilquadrat.de